

N i e d e r s c h r i f t

über die 33. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 10. September 2020 in der Turnhalle des T.V. Okriftel am Main e.V.

I. Anwesend:

die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung:

Stadtverordnetenvorsteher Günter Tannenberger
Stellv. Stadtverordnetenvorsteherin Ursula Worms
Stellv. Stadtverordnetenvorsterin Gabriele Sellmann
Stadtverordneter Thomas Abicht
Stadtverordneter Cenk Aksu
Stadtverordneter Selim Balcioglu
Stadtverordneter Mesut Cetin
Stadtverordneter Ralf Depke
Stadtverordneter Andreas Endler
Stadtverordneter Dieter Freidhof
Stadtverordneter Klaus Fröhlich
Stadtverordneter Manfred Göttlicher
Stadtverordneter Stefan Häb
Stadtverordnete Christel Hesse
Stadtverordnete Melanie Jürgens-Schumacher
Stadtverordneter Karl-Heinz Kempf
Stadtverordneter Agustin Martin-Pelaez
Stadtverordneter Ralf Meik
Stadtverordneter Dr. Marek Meyer
Stadtverordneter Michael Minnert
Stadtverordneter Dietrich Muth
Stadtverordneter Gerhard Neudert
Stadtverordneter Reinhard Odey
Stadtverordneter Matthias Oha
Stadtverordneter Stephan Orban
Stadtverordneter Winfried Pohl
Stadtverordnete Ilona Spengler
Stadtverordnete Christiane Spengler
Stadtverordneter Adrian Torka
Stadtverordneter Willi Torka
Stadtverordnete Evelin Wehse
Stadtverordnete Gudula Winterstein
Stadtverordneter Alexander Zeier

die Magistratsmitglieder:

Bürgermeister Klaus Schindling
Erster Stadtrat Karl Heinz Spengler
Stadträtin Ellen Beutel
Stadtrat Wolfgang Deul
Stadtrat Heinz-Theodor Kamp
Stadträtin Silvia Maeder
Stadträtin Helena Neumann-Dreyling
Stadtrat Dr. Klaus Michael Schmitt
Stadträtin Margarethe Schmitt-Reinhart
Stadträtin Ingrid Unger

vom Ausländerbeirat:

Herr Baki Deligöz
Frau Franka Novak
Herr Engin Türkel

von der Verwaltung:

Melani Radovic, stellv. Schriftführerin
Simon Bär
Peter Dengel
Ingrid Englert
Stefan Käck
Thomas Kettenbach
Ina Schöttler-Gann
Alexander Schwarz
David Tisold

II. Fragen zur Bürgerfragestunde liegen nicht vor.

Der Stadtverordnetenvorsteher Günter Tannenberger eröffnet um 19:40 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er entschuldigt die Stadtverordneten Ahr-Wiehe, Reuter und Bender.

Er begrüßt die neue Stadtverordnete Frau Evelin Wehse. Weiter informiert er das Parlament, dass sich die Stadtverordneten Adrian Torka und Willi Torka der CDU-Fraktion angeschlossen haben, Herr Depke sich der FWG-Fraktion angeschlossen hat und dort die Funktion als Fraktionsvorsitzender ausübt.

Er informiert über die Mandatsniederlegung von Herrn Meretis und die Wahl eines neuen Ausschussvorsitzenden für den Ausschusses Umwelt, Bauen und Verkehr durch Herrn Selim Balcioglu.

Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Auf die Einladung vom 26. August 2020 unter Angabe der Tagesordnung wird verwiesen.

- III. Der Stadtverordnetenvorsteher stellt weiterhin fest, dass die Niederschrift über die 32. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 2. Juli 2020 allen Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung zugegangen ist. Einwendungen werden ansonsten nicht erhoben, die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

Im Einvernehmen mit den Fraktionsvorsitzenden und dem Magistrat setzt der Stadtverordnetenvorsteher die Tagesordnungspunkte 25 (DR. Nr. 740), 26 (DR. Nr. 743), 27 (DR. Nr. 744), 28 (DR. Nr. 745), 29 (DR. Nr. 714), 30 (DR. Nr. 752) und 31 (DR. Nr. 753) auf die Tagesordnung II, dies erfolgt einstimmig.

Die Tagesordnung wird wie folgt behandelt:

Punkt 1

Fragen zur Fragestunde

Es liegen keine Fragen zur Fragestunde vor.

Punkt 2

Mitteilungen

Herr Bürgermeister Klaus Schindling informiert das Gremium über die Entlassung der Stadt Hattersheim am Main aus dem Schutzschirm durch das Hessische Finanzministerium (siehe Anlage).

Punkt 3

Vorlage des Magistrats

betreffend Jahresabschluss 2016

- DR. Nr. 739 - (HFA)

Die Ausschussvorsitzende Frau Worms spricht die einstimmige Zustimmungsempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses aus.

Ohne Aussprache wird einstimmig wie folgt beschlossen:

- 1.) *„Der Jahresabschluss 2016 und der Bericht der Revision des Main-Taunus-Kreises, erstellt durch die Firma Curacon, werden nach § 113 Hessische Gemeindeordnung (HGO) beschlossen.*
- 2.) *Der Jahresgewinn im ordentlichen Ergebnis von 460.163,52 € sowie der Jahresgewinn im außerordentlichen Ergebnis von 286.903,48 € werden gemäß § 25 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) auf neue Rechnung vorgetragen.*

- 3.) Die Entlastung des Magistrats gemäß § 114 HGO wird erteilt.
- 4.) Die in Anlage 1 aufgeführten über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden gemäß § 100 HGO genehmigt.
- 5.) Die in Anlage 2 aufgeführten Neubildungen von Haushaltsresten werden genehmigt.“

Punkt 4
Vorlage des Magistrats
betreffend Grundstücksverträge
- DR. Nr. 741 - (HFA)

Frau Worms spricht die einstimmige Zustimmungsempfehlung des Haupt- und Finanzausschusses aus.

Da diese Vorlage unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten werden muss, bittet der Stadtverordnetenvorsteher das Publikum sowie die Pressevertreter, für diesen Tagesordnungspunkt das Sitzungsgebäude zu verlassen.

Herr Pohl und der Bürgermeister beteiligen sich an der Aussprache zu dieser Vorlage.

Sodann wird mehrheitlich, bei Zustimmung von CDU, SPD, FWG und FDP und Ablehnung von Bündnis 90/Die Grünen, wie folgt beschlossen:

„Der Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts gemäß § 24 BauGB, für von dem Notar Nils Wildberger beurkundeten Grundstücksvertrag UR-Nr. 455/2020, wird zugestimmt.“

Punkt 5
Vorlage des Magistrats
betreffend Änderung der Feuerwehrsatzung der Stadt Hattersheim am Main
- DR. Nr. 742 - (HFA)

Für den Haupt- und Finanzausschusses erklärt die Vorsitzende Ursula Worms die einstimmige Zustimmungsempfehlung des Fachausschusses.

An der Aussprache zu der Vorlage beteiligen sich Herr Pohl, Herr Minnert und der Bürgermeister.

Sodann wird einstimmig wie folgt beschlossen:

„Die vorgelegte Satzungsänderung der Feuerwehrsatzung der Stadt Hattersheim am Main tritt zum 1. November 2020 in Kraft.“

Punkt 6
Antrag der SPD-Fraktion
betreffend Einführung eines qualifizierten Mietspiegels
- DR. Nr. 717 - (HFA)

Frau Worms äußert die mehrheitliche Ablehnungsempfehlung des Fachausschusses.

Herr Thomas Abicht begründet den Antrag seiner Fraktion.
An der Aussprache hierzu beteiligen sich die Stadtverordneten Minnert, Pohl, Dr. Meyer und Muth.

Sodann wird der Antrag bei Zustimmung von SPD und Bündnis 90/Die Grünen sowie Ablehnung von CDU, FWG und FDP mehrheitlich abgelehnt.

Punkt 7
Antrag der SPD-Fraktion
betreffend Einführung eines Ratsinformationssystems
- DR. Nr. 719 - (HFA)

Für den Haupt- und Finanzausschusses erklärt die Vorsitzende Ursula Worms die einstimmige Zustimmungsempfehlung des Fachausschusses.

Herr Oha erläutert den Antrag der SPD-Fraktion. Herr Häb äußert sich kurz dazu.

Sodann wird einstimmig wie folgt beschlossen:

„Der Magistrat wird aufgefordert, das seit langem geplante Ratsinformationssystem rechtzeitig zum Beginn der neuen Wahlperiode im Jahr 2021 einzuführen und den Gremien zugänglich zu machen.“

Punkt 8
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betreffend Masterplan Stadtnatur - Maßnahmenprogramm der
Bundesregierung für eine lebendige Stadt
- DR. Nr. 746 - (UBV)

Herr Balcioglu äußert die mehrheitliche Ablehnungsempfehlung des Fachausschusses.

Herr Pohl begründet den Antrag seiner Fraktion.
An der Aussprache hierzu beteiligen sich Herr Muth und Herr Abicht.

Sodann wird der Antrag bei Zustimmung von SPD und Bündnis 90/Die Grünen sowie Ablehnung von CDU, FWG, FDP mehrheitlich abgelehnt.

Punkt 9**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betreffend Zukunftsweisende Sicherung von Waldflächen
Nutzung der Möglichkeiten der kommunalen Planungshoheit
- DR. Nr. 747 - (UBV)**

Der Ausschussvorsitzende Balcioglu äußert die mehrheitliche Ablehnungsempfehlung des Fachausschusses.

Der Antrag wird durch Herrn Pohl begründet.

An der kurzen Aussprache hierzu beteiligen sich Herr Depke und Herr Bürgermeister Klaus Schindling.

Sodann wird der Antrag bei Zustimmung von SPD und Bündnis 90/Die Grünen sowie Ablehnung von CDU, FWG, FDP mehrheitlich abgelehnt.

Punkt 10**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betreffend Klimaschutzprogramm
KLIMPRAX-Projekte (KLIMAWandel in der PRAXis)
Starkregen und Kommunale Vorsorge
des Hess. Landesamtes für Naturschutz, Umwelt und Geologie
- DR. Nr. 748 - (UBV)**

Herr Balcioglu äußert die mehrheitliche Ablehnungsempfehlung des Fachausschusses.

Herr Pohl begründet den Antrag.

An der Aussprache hierzu beteiligen sich die Stadtverordneten Muth, Pohl, Dr. Meyer und Minnert.

Sodann wird der Antrag bei Zustimmung von SPD und Bündnis 90/Die Grünen sowie Ablehnung von CDU, FWG, FDP mehrheitlich abgelehnt.

Punkt 11**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betreffend Auswirkungen der Ausnahmesituation durch Corona auf den Haushalt
Projekt- und Maßnahmenplanung
- DR. Nr. 750 - (HFA)**

Frau Worms äußert die einstimmige Entscheidung des Ausschusses für den Antrag keine Empfehlung auszusprechen, da die Antragsteller in der Ausschusssitzung verhindert waren.

Herr Pohl bittet darum den Antrag in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses zu beraten.

Punkt 12**Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen****betreffend Geflüchtete Minderjährige aus den Flüchtlingslagern in Griechenland in Hattersheim aufnehmen****- DR. Nr. 751 - (SKS)**

Herr Häb äußert die mehrheitliche Ablehnungsempfehlung des Fachausschusses.

Der Antrag wird durch Herrn Odey begründet.

Die Stadtverordneten Muth, Torka, Abicht, Odey, Pohl, Balcioglu, Endler, Aksu und der Bürgermeister beteiligen sich an der ausführlichen Aussprache zu dem Antrag.

Sodann wird der Antrag bei Zustimmung von SPD und Bündnis 90/Die Grünen sowie Ablehnung von CDU, FWG und FDP mehrheitlich abgelehnt.

Punkt 13**Antrag der SPD-Fraktion****betreffend Abbiegeassistent für Nutzfahrzeuge****- DR. Nr. 754 - (UBV)**

Herr Balcioglu äußert die einstimmige Zustimmungsempfehlung des Fachausschusses.

Der Antrag wird sodann durch Herrn Cetin begründet.

Ohne Aussprache wird der Antrag einstimmig wie folgt beschlossen:

1. *„Nutzfahrzeuge über 3,5t im städtischen Besitz und im Besitz von Eigenbetrieben und Gesellschaften mit städtischer Beteiligung sollen schnellstmöglich mit Abbiegeassistenten ausgerüstet werden.*
2. *Dazu soll das „Förderprogramm Abbiegeassistentensysteme“ des BMVI genutzt werden.*
3. *Bei Neuanschaffungen von Nutzfahrzeugen über 3,5t werden nur noch Fahrzeuge angeschafft, die über einen Abbiegeassistenten verfügen.*
4. *Bei städtischen Ausschreibungen und Aufträgen (z.B. Müllentsorgung, Bauvorhaben, Personenbeförderung) sollen – im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten – Fahrzeuge mit Abbiegeassistent vorausgesetzt oder bevorzugt werden.*
5. *Die Stadt Hattersheim soll sich als offizieller Sicherheitspartner des BMVI bei der „Aktion Abbiegeassistent“ anmelden.*

Sofern für die Maßnahmen Haushaltsmittel benötigt werden, wird der Magistrat beauftragt diese in den Haushaltsentwurf für das Jahr 2021 aufzunehmen, damit die Stadtverordnetenversammlung darüber beraten und beschließen kann.“

Punkt 14**Bericht des Magistrats****betreffend Entwicklungsgebiet Kastengrund – Sachstand und weiteres Vorgehen
- DR. Nr. 721 -**

Der Bericht wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

Punkt 15**Bericht des Magistrats****betreffend Entlastungsstraße und Bahnübergang Eddersheim
- DR. Nr. 722 -**

Der Bericht wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

Die SPD bittet um Überweisung in den Ausschuss für Umwelt, Bauen und Verkehr.

Punkt 16**Bericht des Magistrats****betreffend 1. Bericht 2020 über die Finanzlage der Stadt Hattersheim am Main
- DR. Nr. 755 -**

Der Bericht wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

Punkt 17**Bericht des Magistrats****betreffend Jahresabschluss 2019
- DR. Nr. 756 -**

Der Bericht wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

Punkt 18**Bericht des Magistrats****betreffend Onlinezugangsgesetz
- DR. Nr. 757 -**

Der Bericht wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

Die SPD bittet um Überweisung in den Haupt- und Finanzausschuss.

Punkt 19
Anfrage der SPD-Fraktion
betreffend Nutzung von Elektrofahrzeugen in der Stadtverwaltung
- DR. Nr. 723 -

Hierzu liegt mit DR. Nr. 764 eine schriftliche Beantwortung vor.

Punkt 20
Anfrage der SPD-Fraktion
betreffend Regionaler Flächennutzungsplan
- DR. Nr. 724 -

Hierzu liegt mit DR. Nr. 767 eine schriftliche Beantwortung vor.

Die SPD bittet um Überweisung in den Ausschuss für Umwelt, Bauen und Verkehr.

Punkt 21
Anfrage der SPD-Fraktion
betreffend Finanzielle Auswirkungen der Corona-Epidemie
- DR. Nr. 758 -

Hierzu liegt mit DR. Nr. 762 eine schriftliche Beantwortung vor.

Punkt 22
Anfrage der SPD-Fraktion
betreffend Straßenzustand Annabergstraße
- DR. Nr. 759 -

Hierzu liegt mit DR. Nr. 765 eine schriftliche Beantwortung vor.

Punkt 23
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betreffend Innerstädtisches Grün
- DR. Nr. 760 -

Hierzu liegt mit DR. Nr. 766 eine schriftliche Beantwortung vor.

Punkt 24
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betreffend Gaststätte Nassauer Hof
Leerstand
- DR. Nr. 761 -

Hierzu liegt mit DR. Nr. 763 eine schriftliche Beantwortung vor.

Danach werden einstimmig die in die Tagesordnung II aufgenommenen Drucksachen, gemäß den Empfehlungen der Fachausschüsse wie folgt beschlossen:

Punkt 25
Vorlage des Magistrats
betreffend Wiederwahl eines Ortsgerichtsmitgliedes des Ortsgerichts Hattersheim II
(Stadtteil Eddersheim)
- DR. Nr. 740 - (HFA)

„Für das Ortsgericht Hattersheim am Main II (Stadtteil Eddersheim) wird zur Ortsgerichtsschöffin Frau Sonja Tillmann, Keltenstraße 3 wiedergewählt.“

Punkt 26
Vorlage des Magistrats
betreffend Änderung der Gebührensatzung für den Einsatz der
Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Hattersheim am Main
- DR. Nr. 743 - (HFA)

„Die vorgelegte Satzungsänderung der Gebührensatzung für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Hattersheim am Main tritt zum 1. November 2020 in Kraft.“

Punkt 27
Vorlage des Magistrats
betreffend II. Nachtrag zur Wasserversorgungssatzung der
Stadt Hattersheim am Main vom 22. Dezember 2017
- DR. Nr. 744 - (HFA)

„Der beigefügte Entwurf eines II. Nachtrags zur Wasserversorgungssatzung der Stadt Hattersheim am Main vom 22. Dezember 2017 wird beschlossen.“

Punkt 28**Vorlage des Magistrats****betreffend Bestellung eines Prüfers für die Jahresabschlüsse 2018 bis 2020
der Stadtwerke Hattersheim am Main****- DR. Nr. 745 - (HFA)**

„Für die Prüfung der Jahresabschlüsse 2018 bis 2020 der Stadtwerke Hattersheim am Main wird die Schüllermann und Partner AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft-Steuerberatungsgesellschaft, 63303 Dreieich, bestellt“.

Punkt 29**Gemeinsamer Antrag****der Fraktionen CDU, FWG und FDP****betreffend Hilfestellungs- und Unterstützungsdienst am Hattersheimer Bahnhof****- DR. Nr. 714 - (UBV)**

„Der Magistrat wird beauftragt, mit dem Main-Taunus-Kreis ein Förderprojekt zur Realisierung eines „Hilfestellungs- und Unterstützungsdienstes am Hattersheimer Bahnhof“ einzurichten.“

Punkt 30**Gemeinsamer Antrag****der Fraktionen CDU, FWG und FDP****betreffend „Hattersheimer Stadtmuseum“****- DR. Nr. 752 - (HFA)**

„Der Magistrat wird beauftragt, aus den regelmäßig stattfindenden Gesprächen mit dem Hattersheimer Geschichtsverein sowie dem Bauvorhabenträger/Investor zu berichten über:

- den aktuellen Stand des Ausbaus*
- den Zeitplan*
- mögliche Änderungen in Bezug auf die künftige Nutzung*
- inwieweit das ursprünglich der StVV vorgelegte Nutzungs- und Betriebskonzept noch Bestand hat*
- bzw. ob und wie es ggfls. angepasst oder verändert werden muss*

Insbesondere soll dargestellt werden, ob das ursprüngliche Finanzierungsmodell weiterhin greift.“

Punkt 31
Antrag der SPD-Fraktion
betreffend Bericht zu Maßnahmen im ÖPNV
- DR. Nr. 753 - (UBV)

„Der Magistrat wird aufgefordert der Stadtverordnetenversammlung zu berichten, welche Maßnahmen im öffentlichen Personennahverkehr und im Schulverkehr im Stadtgebiet Hattersheim ergriffen wurden bzw. geplant sind, um dem Infektionsrisiko von SARS-CoV-2 entgegenzuwirken.“

Der Stadtverordnetenvorsteher schließt um 22:25 Uhr die Sitzung.

Hattersheim am Main, 11. September 2020



Günter Tannenberger
Stadtverordnetenvorsteher



Melani Radovic
stellv. Schriftführerin